



Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg

📅 09.03.2020

CORONAVIRUS

Gesundheitsministerium empfiehlt Absage von Großveranstaltungen



📷 Pixabay

Baden-Württembergs Gesundheitsminister Manne Lucha unterstützt die Linie von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn, den zuständigen örtlichen Behörden zu empfehlen, Veranstaltungen ab einer Größe von mehr als 1.000 Personen vorsorglich abzusagen.

„Wir erleben zurzeit eine sehr dynamische Lage. Zwar sind wir in Baden-Württemberg noch in der glücklichen Situation, nahezu alle Infektionsketten zurückverfolgen und entsprechende Schutzmaßnahmen ergreifen zu können. Allerdings nehmen die so genannten Eintragspfade deutlich zu. Das heißt, in nächster Zeit wird vermehrt mit eingetragenen Infektionen aus Italien und dem angrenzenden Frankreich nach Baden-Württemberg zu rechnen sein“, sagte Gesundheitsminister Manne Lucha in Stuttgart. „Vor diesem Hintergrund und im Sinne des vorsorglichen Gesundheitsschutzes für die Bevölkerung werden wir uns den Empfehlungen von

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn anschließen und den zuständigen örtlichen Behörden empfehlen, die Veranstalter entsprechend zu beraten“, so Lucha weiter.

Nach intensiven Gesprächen mit dem VfB Stuttgart sowie der Stadt Stuttgart am Montagvormittag wird das Spiel VfB Stuttgart gegen Arminia Bielefeld am heutigen Montag (9. März) noch stattfinden. „Ausschlaggebend hierfür waren bei der sorgfältigen Abwägung der Güter vor allem polizeiliche Aspekte und Fragen der Sicherheit“, sagte Lucha. Viele auswärtige Fans seien schon auf dem Weg nach Stuttgart gewesen.

„Wir werden dennoch ab heute einen rigorosen Cut machen“, so der Minister weiter. „Es macht keinen Sinn, dass jedes Bundesland unterschiedlich mit den Empfehlungen aus dem Bund umgeht. Deshalb werden wir diesen grundsätzlich folgen und unsere zuständigen örtlichen Behörden entsprechend darüber informieren. Wir hoffen, dass die anderen Bundesländer genauso verfahren.“

[Überblick Informationen zum Coronavirus: Einschätzung der aktuellen Lage für Baden-Württemberg, Telefon-Hotline für Bürgerinnen und Bürger, Hinweise für Reiserückkehrer aus Risikogebieten und mehr](#)